



# Wirtschafts pläne 2020

ZUM  
HAUSHALTSPLAN

## 2020/2021

Entwürfe

## INHALTSÜBERSICHT

Seite

### Teil D

#### Wirtschaftsplan der LVR-Jugendhilfe Rheinland 2020

1. Allg. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan der LVR-Jugendhilfe Rheinland.....	D	4
2. Bestimmungen zur Ausführung des Wirtschaftsplanes .....	D	6
3. Erfolgsplan .....	D	7
4. Vermögensplan / Investitionsprogramm .....	D	8
5. Stellenübersicht .....	D	10
6. Finanzplan .....	D	12

**Wirtschaftsplan 2020  
der  
LVR - Jugendhilfe Rheinland**

<b>Teil</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Seite</b>
Teil 1	Strukturdaten	D 2 - D 3
Teil 2	Erläuterungen zum Wirtschaftsplan	D 4 - D 6
Teil 3	Erfolgsplan	D 7
Teil 4	Vermögensplan / Investitionsprogramm	D 8 - D 9
Teil 5	Stellenübersicht	D 10 - D 11
Teil 6	Finanzplan	D 12 - D 13

## Strukturdaten LVR - Jugendhilfe Rheinland

Angebot	Plätze		
	Ist 2018	Plan 2019	Plan 2020

### LVR - Jugendhilfe Rheinland - Halfeshof

<b>Vollstationär</b>	<b>130</b>	<b>153</b>	<b>154</b>
<i>davon Intensiv *</i>	<i>98</i>	<i>111</i>	<i>112</i>
<i>unbegleitete minderjährige Flüchtlinge **</i>	<i>26</i>	<i>34</i>	<i>34</i>
<i>U-Haft-Vermeidung ***</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Verselbständigung</i>	<i>6</i>	<i>8</i>	<i>8</i>
<hr/>			
Erziehungsstellen	12	10	10
Frauenwohnprojekt	8	8	8
Tagesgruppe	36	30	30
Schule	39	27	27
Ausbildung	12	15	15
	<b>237</b>	<b>243</b>	<b>244</b>
<u>Fachleistungsstunden</u>	4.712	5.677	5.600

\* einschließlich einzelpädagogischer Maßnahmen (EPM 1-7 in 2019, EPM 8 in 2020)

\*\* inkl. 9 Plätze UMF-Bewo

\*\*\* -Plätze U-Haft Vermeidung in IWG integriert

### LVR - Jugendhilfe Rheinland - Steinberg

<b>Vollstationär</b>	<b>47</b>	<b>54</b>	<b>54</b>
<i>davon Intensiv *</i>	<i>40</i>	<i>47</i>	<i>47</i>
<i>Traumapädagogische Gruppe</i>	<i>7</i>	<i>7</i>	<i>7</i>
	<b>47</b>	<b>54</b>	<b>54</b>
<u>Fachleistungsstunden</u>	613	660	660

\* Aufbau einer heilpädagogischen Intensivgruppe in 2020

### LVR - Jugendhilfe Rheinland - Fichtenhain

<b>Vollstationär</b>	<b>78</b>	<b>92</b>	<b>83</b>
<i>davon Intensiv</i>	<i>78</i>	<i>86</i>	<i>83</i>
<i>Traumapädagogische Gruppe *</i>	<i>0</i>	<i>6</i>	<i>0</i>
<hr/>			
SBW	0	3	3
Familiengruppen	11	12	7
Erziehungsstellen	20	22	25
Tagesgruppe	7	7	7
Tagesgruppe Jugendcafe	3	4	4
Ausbildung	14	13	16
Jugendwerkstatt	24	24	24
Schule	18	0	0
	<b>175</b>	<b>177</b>	<b>169</b>
<u>Fachleistungsstunden</u>	3.602	4.500	5.000

\* Aufbau in 2020

## Strukturdaten LVR - Jugendhilfe Rheinland

Angebot	Plätze		
	Ist 2018	Plan 2019	Plan 2020
<b>LVR - Jugendhilfe Rheinland - Euskirchen</b>			
<b>Vollstationär</b>	<b>74</b>	<b>75</b>	<b>80</b>
davon <i>Intensiv</i>	26	20	25
<i>Traumapädagogische Gruppen</i>	14	21	21
<i>UMA-Gruppe</i>	7	7	7
<i>Familienhäuser</i>	27	27	27
Familiengruppen	13	13	13
Erziehungsstellen	12	15	13
	<b>99</b>	<b>103</b>	<b>106</b>
<u>Fachleistungsstunden</u>	4.849	7.200	7.200
<b>LVR-Jugendhilfe Rheinland</b>	<b>558</b>	<b>577</b>	<b>573</b>
<u>Fachleistungsstunden</u>	<b>13.776</b>	<b>18.037</b>	<b>18.460</b>
<u>vollstationär</u>	<b>329</b>	<b>374</b>	<b>371</b>

# **Allgemeine Erläuterungen zum Wirtschaftsplan der LVR-Jugendhilfe Rheinland**

## **1. Rechtsgrundlagen**

Die "LVR-Jugendhilfe Rheinland" (LVR-JHR) wird seit dem 01.01.2007 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung des Landschaftsverbandes Rheinland nach den Vorschriften der Gemeindeordnung, der Eigenbetriebsverordnung, der Landschaftsverbandsordnung sowie der von der Landschaftsversammlung am 21.09.2006 beschlossenen und zuletzt am 28.04.2015 geänderten Betriebssatzung geführt.

Die §§ 14 Abs. 1 und 18 EigVO in Verbindung mit § 12 Abs. 1 sowie § 5 Abs. 2 der Betriebssatzung regeln die Aufstellung des Wirtschaftsplanes. Er besteht aus Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht, einschließlich der Finanzplanung nach § 18 EigVO.

Die Ausführung des Erfolgsplanes sowie die Rechnungsführung des Betriebes richten sich nach den Regeln der doppelten kaufmännischen Buchführung.

## **2. Aufgabenstellung**

Die Aufgabenstellung der wie ein Eigenbetrieb geführten Einrichtung "LVR-Jugendhilfe Rheinland" ergibt sich aus § 85, Abs. 2, Nr. 3 und 4 KJHG (SGB VIII), insbesondere Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche vorzuhalten. Der überörtliche Träger ist sachlich zuständig für die Anregung und Förderung von Einrichtungen, Diensten und Veranstaltungen sowie deren Schaffung und Betrieb, soweit sie den örtlichen Bedarf übersteigen; dazu gehören insbesondere Einrichtungen, die eine Schul- oder Berufsausbildung anbieten, sowie Jugendbildungsstätten. Als überörtliches Angebot des öffentlichen Trägers hat die LVR-JHR auch die besondere Verpflichtung, innovative und ungewöhnliche Projekte der Jugendhilfe zu erproben und bei Eignung auf den Weg zu bringen.

Die meisten der Betreuungsangebote leiten sich unmittelbar aus dieser Aufgabenbeschreibung ab, die anderen sind in der jeweiligen örtlichen Jugendhilfeplanung verankert und mit den anderen Trägern unter Beachtung des Prinzips der Subsidiarität abgestimmt.

## **3. Leistungsangebot**

Die LVR-Jugendhilfe Rheinland betreut an den vier Standorten Euskirchen, Solingen, Remscheid und Tönisvorst ca. 600 junge Menschen und Familien mit ihren mehr als 430 Mitarbeitenden. Die LVR-Jugendhilfe Rheinland bietet im Verbund ein umfassendes Angebot von ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen zur Erziehung, ergänzt durch Ausbildungswerkstätten sowie präventiven Projekten an.

Das Angebot wird dabei kontinuierlich den Bedarfen der Jugendhilfe entsprechend modifiziert und erweitert. Dies geschieht in enger Bedarfsabstimmung mit den örtlichen Jugendämtern,

womit der Betrieb den Bedarfen der kommunalen Mitgliedskörperschaften nachkommt. Die Leistungen der LVR-Jugendhilfe Rheinland werden rheinlandweit und darüber hinaus von gut 100 Jugendämtern nachgefragt.

Zur Umsetzung der von den Jugendämtern gewünschten passgenauen Hilfen nach Baukastensystem mit flexiblen Angeboten und Falltreue ist ein Umfeld wie der Campus Halfeshof notwendig. Er stellt ein weitestgehend normales Umfeld dar und bietet doch kurze Wege, um Schule, Ausbildung, Freizeit, Wohnen und Betreuung so fördernd wie nötig und so normal wie möglich zu gestalten. Ergänzt wird das Angebot an diesem Standort durch ambulante und familienorientierte Leistungen wie Erziehungsstellen und intensiver Familienarbeit. Seit 2017/2018 wurden neue Angebote als sogenannte einzelpädagogische Maßnahmen auf- und ausgebaut.

Am Standort Euskirchen haben sich neben den bewährten stationären Angeboten in Wohngruppen, die Angebote der Familienhäuser gut etabliert, die ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen mit schnellen Übergangsmöglichkeiten für Kinder und Eltern bieten. Spezielle Betreuungs- und Behandlungsformen in Form von traumapädagogischen Intensivgruppen wurden erweitert und werden intensiv angefragt.

Das Mädchenwohnheim Remscheid mit seinem qualifizierten Angebot, insbesondere für Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten und entsprechenden Spezialgruppen für besonders belastete Mädchen, ist weiterhin gut nachgefragt. Ergänzend werden hier heilpädagogische und ambulante Leistungen angeboten. In 2015 wurde das Angebot um eine traumpädagogische Intensivgruppe für Mädchen erweitert und somit ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt gesetzt.

Der Standort Fichtenhain bietet den Jugendämtern ein sehr differenziertes Angebot, mit qualifizierten und verlässlichen Lösungen auch für komplexe Problemlagen. Das Angebot beinhaltet ambulante, teilstationäre, stationäre Maßnahmen sowie Hilfen in Familiengruppen bzw. Erziehungsstellen an. Auch die Werkstätten werden weiterhin als Ausbildungsbetriebe genutzt und gut nachgefragt.

#### **4. Aufstellung des Wirtschaftsplanes**

Die Erlösplanung der LVR-Jugendhilfe Rheinland fußt auf den verhandelten Entgeltsätzen in Verbindung mit den damit einhergehenden Belegungsquoten.

Für das Wirtschaftsjahr 2020 wird von einer unverändert hohen Nachfrage ausgegangen. Der Wirtschaftsplan berücksichtigt die bekannten Lasten aus Pensions- und Beihilfeverpflichtungen für Beamte der LVR-Jugendhilfe Rheinland sowie die Auswirkungen der Altersteilzeitregelungen.

Für die LVR-Jugendhilfe Rheinland wird unter Beachtung der Gebäudezielplanung für 2020 ein negatives Jahresergebnis von 4.389T€ vorhergesehen. Das operative Ergebnis (ohne die Auswirkungen der Gebäudezielplanung) ist ausgeglichen.

Der Verlust wird durch Entnahme aus den Gewinnrücklagen gedeckt.

## **Bestimmungen für die Ausführung des Wirtschaftsplanes**

Für die Ausführung des Wirtschaftsplanes sind die Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung für die LVR-Jugendhilfe Rheinland zu Grunde zu legen.

### *1. Deckungsfähigkeit der Ansätze des Vermögensplanes*

Ausgaben für verschiedene Vorhaben, die sachlich eng zusammenhängen, werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Mehrausgaben für Einzelvorhaben im Vermögensplan bedürfen der Zustimmung des Betriebsausschusses, wenn sie nicht gedeckt sind oder wenn sie EUR 50.000,00 oder mehr als 30% des Ansatzes für Einzelvorhaben, mindestens jedoch EUR 25.000,00 überschreiten.

Bei Eilbedürftigkeit tritt an die Stelle der Zustimmung des Betriebsausschusses die Entscheidung der Direktorin des LVR im Einverständnis mit dem Vorsitzenden des Landschaftsausschusses.

### *2. Änderung des Wirtschaftsplanes*

Der Wirtschaftsplan ist unverzüglich durch Beschluss der Landschaftsversammlung zu ändern, wenn

- a) beim Erfolgsplan von veranschlagten Erträgen und Aufwendungen in erheblichem Umfang abgewichen werden muss,
- b) beim Vermögensplan die Gesamtsumme der Ausgaben wesentlich erhöht werden soll oder erheblich höhere Deckungsmittel aus dem Haushalt des Landschaftsverbandes Rheinland zum Ausgleich des Planes notwendig werden,
- c) im Vermögensplan weitere Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen werden sollen,
- d) eine erhebliche Vermehrung oder Hebung der in der Stellenübersicht vorgesehenen Stellen erforderlich wird, es sei denn, dass es sich um eine vorübergehende Einstellung von Aus Hilfskräften handelt. Eine erhebliche Vermehrung oder Hebung der in der Stellenübersicht vorgesehenen Stellen liegt vor, wenn die Gesamtzahl um mehr als 10 % vermehrt oder mehr als 10% der Stellen um mehr als eine Vergütungs-/ Lohngruppe angehoben werden.

Soweit die Abweichungen aus a) bis c) aus der Gebäudezielplanung gem. Vorlage 14/2049 resultieren, kann von einer Änderung des Wirtschaftsplanes abgesehen werden.

### *3. Mehraufwendungen und Mindererträge gegenüber dem Wirtschaftsplan*

Bei Mehraufwendungen und Mindererträgen ist nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung und der Betriebssatzung zu verfahren.

### *4. Unterrichtungspflicht*

Auf die allgemeine Unterrichtungspflicht gegenüber Betriebsausschuss, Landesdirektorin und Kämmerin wird hingewiesen.

Gesamt-Erfolgsplan	2018	Plan 2019	Plan 2020
	€	€	€
<b>1. Umsatzerlöse</b>	32.096.906	32.464.000	33.442.641
<b>2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	0
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	0
<b>4. sonstige betriebliche Erträge</b>	1.201.085	123.000	168.053
	<b>33.297.991</b>	<b>32.587.000</b>	<b>33.610.694</b>
<b>5. Materialaufwand:</b>			
a) Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.704.606	2.068.000	2.819.215
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.318.229	1.387.000	1.374.493
	<b>4.022.835</b>	<b>3.455.000</b>	<b>4.193.708</b>
<b>6. Personalaufwand</b>			
a) Besoldung, Löhne und Gehälter	19.871.236	19.776.000	21.916.118
b) Sozialabgaben, Altersversorgung u. Aufw. f. Unterstützung	5.268.636	5.409.000	5.811.764
	<b>25.139.872</b>	<b>25.185.000</b>	<b>27.727.882</b>
<b>7. Abschreibungen</b>	450.297	418.000	410.872
<b>8. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	3.187.252	8.911.000	5.600.800
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	36.505	382.000	36.787
<b>10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	0
	<b>3.674.054</b>	<b>9.711.000</b>	<b>6.048.459</b>
<b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	461.230	-5.764.000	-4.359.355
<b>12. Sonstige Steuern</b>	26.557	28.000	30.000
<b>13. Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>434.673</b>	<b>-5.792.000</b>	<b>-4.389.355</b>
<b>14. Entnahme aus Gewinnrücklagen</b>	0	5.792.000	4.389.355
<b>15. Einstellung in die Gewinnrücklagen</b>	-434.673	0	0
<b>16. Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Höchstbetrag der Kassenkredite
-----------------------------------

4.400.000
-----------

<b>LVR - Jugendhilfe Rheinland</b>	<b>Vermögensplan f. das Wirtschaftsjahr 2020 Investitionsprogramm der Jahre 2020 - 2022</b>
------------------------------------	---

1	2	3	4	5	6
Lfd. Nr.	Investitionsvorhaben Bezeichnung, Begründung, Bemerkungen	Ansatz 2020	Ansatz 2019	Ausgaben bis 2018	Voraussichtl. Rate 2019

**I. Lang- und mittelfristige Anlagegüter**

		€	€	€	€
I.1	Planungskosten gemäß Gebäudezielplanung der JHR	0	0	34.963	1.681.011
I.2	Sanierung Infrastruktur und Technik Proj.-Nr. 1804 <i>Anschluß der Kläranlage des Halfeshofes an das kommunale Entsorgungsnetz</i>	500.000	1.694.000	4.943	45.057
I.3	Umbau Haus 5 (Gruppe 5a/5b Halfeshof) Proj.-Nr. 1803	0	2.424.000	0	0
		<i>54.000</i>			
I.4	Umbau Wirtschaftsgebäude (Halfeshof) Proj.-Nr. 1805	500.000	3.040.000	0	150.000
			<i>2.000.000</i>	0	0
I.5	Umbau der Wohngruppe Süchteln		306.000		
I.6	Neubau "Projekt Mädchenwohnheim"	839.653	1.000.000		839.653
		<i>2.015.000</i>	<i>2.000.000</i>		
I.7	Gebäudezielplanung Halfeshof	3.871.428			
		<i>5.612.603</i>			
I.8	Ertüchtigung "AWG"	2.152.812			
		<i>1.143.417</i>			
<b>Summe I</b>		<b>7.863.893</b>	<b>8.464.000</b>	<b>39.906</b>	<b>2.715.721</b>

**II. Kurzfristige Anlagegüter über 3 u. bis 15 Jahre**

II.1	Beschaffung von Anlagegütern	250.000	250.000	112.182	250.000

<b>Summe II</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>112.182</b>	<b>250.000</b>
-----------------	----------------	----------------	----------------	----------------

<b>Summe I + II</b>	<b>8.113.893</b>	<b>8.714.000</b>	<b>152.088</b>	<b>2.965.721</b>
---------------------	------------------	------------------	----------------	------------------

**Erläuterungen:** **Ä** = Fortführungsmaßnahme mit Änderung  
**B** = Baukosten

**E** = Einrichtungskosten  
**EA** = Errichtungs- und Anschlußkosten

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Lfd. Nr.	Vorgesehene Raten			Ausgaben ab	Gesamtausgabebedarf		Zuweisungen			Folgekosten	Zuständigkeit
	2021	2022	2023	2024			LVR	Sonstige	Eigenmit.		

**I. Lang- und mittelfristige Anlagegüter**

	€	€	€	€	€		€	€	€	€	
I.1					1.715.974				1.715.974		JHR
I.2					550.000				550.000		TV
I.3	54.000				54.000 54.000				54.000		TV
I.4					650.000 0				650.000		TV
I.5					0				0		TV
I.6	2.015.000				3.694.306 2.015.000				3.694.306		TV
I.7	5.612.603				9.484.031 5.612.603				9.484.031		TV
I.8	1.143.417				3.296.229 1.143.417				3.296.229		JHR
I.											

<b>Su. I</b>	2.069.000	0	0	0	19.444.540		0	0	19.444.540	0	
--------------	-----------	---	---	---	------------	--	---	---	------------	---	--

**II. Kurzfristige Anlagegüter über 3 u. bis 15 Jahre**

II.1	250.000	250.000	250.000	250.000	1.612.182	2017			112.182		JHR
						2018			250.000		
						2019			250.000		
						2020			250.000		
						2021ff.			750.000		

<b>Su. II</b>	250.000	250.000	250.000	250.000	1.612.182	8	0	0	1.612.182	0	
---------------	---------	---------	---------	---------	-----------	---	---	---	-----------	---	--

<b>Su. I+II</b>	2.319.000	250.000	250.000	250.000	21.056.722		0	0	21.056.722	0	
-----------------	-----------	---------	---------	---------	------------	--	---	---	------------	---	--

K = Kauf

Pk= Planungskosten

TV = Träger / LVR

VE= Verpflichtungsermächtigungen

JHR = Jugendhilfe Rheinland

**I.) Beschäftigte**

Entgeltgruppe	Stellenzahl 2020	Stellenzahl 2019	Besetzte Stellen per 30.06.2019	Veränderungen u. Bemerkungen
AT	1	1	1	
E 15	4	1	5	
E 14	1	4	2	
E 13	7	7	3,82	
E 12 = S 18	10,5	9,5	5,51	Leitungsanteil für Erweiterung Angebote S8b
S 15	5,9	5,9	5,1	
S 12	29	29	17,83	
S 11b	2,5	2,5	3,14	
E 10	1	1	1	
S 10	7	7	7	
E 9	0	0	0	aus Überleitung TVÖD-B SUE, Wahlrecht E/S-Eingruppierung, jetzt S8b, S9
S 9	55	55	41,02	
E 8	15,08	15,08	27,2	
S 8b	255,27	240,27	199,64	gepl. Erweiterung Angebote EPM SG, HPWG RS, IWG FI
E 6	9	9	8,5	
E 5	0	0	2,5	
E 4	0	0	0	
S 4	3,67	3,67	20,12	
E 3	1	1	1	
E 2	8,05	8,05	4,48	
S 2	0	0	3,42	
E 1	0,25	0,25	0,23	
<b>Summe</b>	416,22	400,22	359,51	

**II.) Nachwuchskräfte**

Art / Funktion	Stellenzahl 2020	Stellenzahl 2019	Besetzte Stellen per 30.06.2019	Veränderungen u. Bemerkungen
Vorpraktikum	11	11	3	
Berufspraktikum	16	16	18	
Erzieheranwärter	9	9	12	
<b>Summe</b>	36	36	33	

**III.) Beamte**

Laufbahngruppe / Besoldungsgruppe	Stellenzahl 2020	Stellenzahl 2019	Besetzte Stellen per 30.06.2019	Veränderungen u. Bemerkungen
Gehobener Dienst				
A 11-13	0	0	0	
A 10	0	0,5	0,5	Stelle vorauss. ab 2020 nach Dez. 4 überführt
A 9	0	0	0	
<b>Summe</b>	0	0,5	0,5	

**IV.) Sonstige Stellen**

Art / Funktion	Stellenzahl 2020	Stellenzahl 2019	Besetzte Stellen per 30.06.2019	Veränderungen u. Bemerkungen
Bundes-Freiwilligendienst	7	7	3	
Freiwilliges, ökolog. Jahr	2	2	2	
Freiwilliges, soziales Jahr	0	0	0	
<b>Summe</b>	9	9	5	

**V.) Gesamtübersicht**

Art	Stellenzahl 2020	Stellenzahl 2019	Besetzte Stellen per 30.06.2019	Veränderungen u. Bemerkungen
Beschäftigte	416,22	400,22	359,51	
Nachwachskräfte	36	36	33	
Beamte	0	0,5	0,5	
Sonstige Stellen	9	9	5	
<b>Summe</b> (ohne sonstige Stellen)	452,22	436,72	393,01	

**VI.) Dienstposten mit Dienstwohnungsberechtigung**

- keinen

	2019	2020	Veränderung
	Wirtschaftsplan	Wirtschaftsplan	gegenüber Vorjahr
	TE	TE	%
<b>1. Umsatzerlöse</b>	32.464	33.443	+ 3,0%
<b>2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	-
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	-
<b>4. sonstige betriebliche Erträge</b>	123	168	+ 36,6%
	32.587	33.611	+ 3,1%
<b>5. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.068	2.819	+ 36,3%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.387	1.374	- 0,9%
	3.455	4.194	+ 21,4%
<b>6. Personalaufwand</b>			
a) Löhne und Gehälter	19.776	21.916	+ 10,8%
b) Sozialabgaben, Altersversorgung u. Aufw. f. Unterstützung	5.409	5.812	+ 7,5%
	25.185	27.728	+ 10,1%
<b>7. Abschreibungen</b>	418	411	- 1,7%
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	8.911	5.601	- 37,1%
<b>9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	382	37	- 90,3%
<b>10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	-
	9.711	6.048	- 37,7%
<b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	-5.764	-4.359	- 24,4%
<b>12. Sonstige Steuern</b>	28	30	+ 7,1%
<b>13. Jahresüberschuss /-fehlbetrag</b>	-5.792	-4.389	- 24,2%
<b>14.</b>			
Entnahme (+) /Zuführung (-) aus Gewinnrücklagen	5.792	4.389	- 24,2%
<b>15. Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>

2021 Planungs- ergebnis	Veränderung gegenüber Vorjahr	2022 Planungs- ergebnis	Veränderung gegenüber Vorjahr	2023 Planungs- ergebnis	Veränderung gegenüber Vorjahr
T€	%	T€	%	T€	%
34.331	+ 2,7%	35.251	+ 2,7%	36.196	+ 2,7%
0	-	0	-	0	-
0	-	0	-	0	-
173	+ 3,0%	176	+ 1,7%	181	+ 2,8%
34.504	+ 2,7%	35.427	+ 2,7%	36.377	+ 2,7%
2.894	+ 2,7%	2.963	+ 2,4%	3.034	+ 2,4%
1.411	+ 2,7%	1.445	+ 2,4%	1.480	+ 2,4%
4.305	+ 2,6%	4.408	+ 2,4%	4.514	+ 2,4%
22.537	+ 2,8%	23.179	+ 2,8%	23.840	+ 2,9%
5.976	+ 2,8%	6.146	+ 2,8%	6.321	+ 2,8%
28.514	+ 2,8%	29.325	+ 2,8%	30.161	+ 2,9%
411	0,0%	419	+ 1,9%	492	+ 17,4%
5.918	+ 5,7%	5.789	- 2,2%	5.705	- 1,5%
38	+ 2,7%	89	+ 134,2%	126	+ 41,6%
0	-	0	-	0	-
6.366	+ 5,3%	6.297	- 1,1%	6.323	+ 0,4%
-4.682	+ 7,4%	-4.627	- 1,2%	-4.644	+ 0,4%
30	0,0%	30	0,0%	30	0,0%
-4.712		-4.657		-4.674	
4.712		4.657		1.466	
<b>0</b>	-	<b>0</b>	-	<b>-3.208</b>	-